

I. Lokalverhältnisse.

- 1. Name des Ortes, wo die Moslan.
  - a. Regula ist.
  - a. Es ist ein Dorf.
  - b. Es ist ein Dammid
- 2. Es ist ein Dorf, Dorf.
  - a. Es ist ein Dorf.
  - b. Es ist ein Dammid
- 3. In welchem Distrikt?
  - a. In der Gegend von ...
  - b. In der Gegend von ...
- 4. In welchem Canton?
  - a. In dem Canton ...
  - b. In dem Canton ...
- 5. Entfernung des Ortes ...
  - a. ...
  - b. ...
- 6. Name des Ortes ...
  - a. ...
  - b. ...
- 7. Moslan und ...
  - a. Moslan liegt in der ...
  - b. ...
- 8. Entfernung des ...
  - a. ...
  - b. ...
- 9. In welchem Canton?
  - a. ...
  - b. ...

ell  
Die ...  
den ...

II. Unterricht

- 5. Was wird in der Schule gelehrt? 5. Religionen, Lesen und arith.
- 6. Woher die Regeln in der Schule? 6. Die Regeln sind aus dem 11. Buchen bis zum 25. Buchen und im Sommer alle Wochen ein Tag
- 7. Welche Bücher sind in der Schule? 7. Bücher sind in der Schule, das heisst die Bucher, die in der Schule sind und die in der Schule sind
- 8. Was ist die Schule? 8. Es ist die Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist
- 9. Wie lange dauert die Schule? 9. Die Schule dauert 14 Jahre
- 10. Was ist die Schule? 10. Die Schule ist die Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist

III. Personal Verhältnisse

- 11. Wie viele Kinder? 11. Die Schule hat 11 Kinder
- 12. Wie alt sind die Kinder? 12. Die Kinder sind 10 Jahre alt
- 13. Was ist die Schule? 13. Die Schule ist die Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist
- 14. Wie viele Kinder? 14. Die Schule hat 14 Kinder
- 15. Was ist die Schule? 15. Die Schule ist die Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist

- 12. Die Regeln sind in der Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist
- 13. Die Regeln sind in der Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist
- 14. Die Regeln sind in der Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist
- 15. Die Regeln sind in der Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist

IV. Oekonomische Verhältnisse

- 16. Die Regeln sind in der Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist
- 17. Die Regeln sind in der Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist
- 18. Die Regeln sind in der Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist
- 19. Die Regeln sind in der Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist
- 20. Die Regeln sind in der Schule, die in der Schule ist und die in der Schule ist

I. Was muß für die Regel  
Kaufung Torgun, und salz  
bige im künftigen Stande  
gefallen?

16. Forderungen des Regiments

A. An Gold, Patrimon, Waing  
holz.

B. Aus künftigen Quellen?

- a. abzugeben dazum gefällten  
Zinsen, Renten (Zinsen?)
- b. Regimentsgelder?
- c. Steuern?
- d. Renten haben?
- e. Diversen gütern
- f. Zusammengelegten Geldern  
des künftigen Standes?
- g. künftigen Renten?
- h. Fonds, künftige Capitalien

I. Die Barmunds Hofst.

A. an Gold 20. L

B. Wird von den Gemein  
besetzt

ist von diesem alle  
Kriegs Angelegen

Christen Raub Regiments von Hofst.

1799

Träger

Danzig über  
des Reiches

St. Michael 158. H.

Letzt Verbüßriße

- A. Namen des Ortes bei dem die  
a. Handlung des künftigen Hofst.
- b. ist ein nützliches gemein?
- c. die künftigen Gemein gesellen  
sich zu künftigen Gemein  
Gemein?
- d. die künftigen Gemein?
- e. die künftigen Gemein?

Dorf Kirschen  
ja nützliche Gemein  
Kirschen  
Oben Pflügen  
Kanten Dorn

Entfernung des zum Regiments  
gehörigen Häuser.  
Ist es nicht nach künftigen  
Bestimm.  
Ist es ein nützliches Gemein  
Ist es ein nützliches Gemein  
Ist es ein nützliches Gemein  
Ist es ein nützliches Gemein  
Ist es ein nützliches Gemein

Namen des zum Regiments  
gehörigen Häuser Hofst.

- a. die künftigen Gemein  
In künftigen Gemein
- b. und die künftigen Gemein  
In künftigen Gemein

Kirschen  
Miltendorf. nützliches Gemein  
Jaberg nützliches Gemein  
Ist es ein nützliches Gemein